



BNP PARIBAS

Engagement für Diversity

Die BNP Paribas-Gruppe ist der Vereinigung #JamaisSansElles beigetreten und hat mit dieser Charta eine ehrgeizige Selbstverpflichtung unterzeichnet.

1 Individuelle Unterzeichnung des Aufrufs #JamaisSansElles

Jedes Mitglied des Executive Committee von BNP Paribas hat sich verpflichtet, nicht mehr an öffentlichen oder medialen Veranstaltungen teilzunehmen, bei denen gesellschaftliche, politische oder wirtschaftliche Themen vorgestellt und diskutiert werden, wenn unter den Gästen keine Frau vertreten ist. **Das bedeutet, dass die Unterzeichnenden der Charta an Podiumsgesprächen, Gesprächsrunden, der Öffentlichkeit zugänglichen Panels oder Jurys mit mindestens drei Mitgliedern nur dann teilnehmen dürfen, wenn unter diesen Mitgliedern mindestens eine Frau zu finden ist. Dieses Engagement gilt sowohl für interne als auch externe Veranstaltungen.**

BNP Paribas möchte noch einen Schritt weitergehen und intern eine noch größere Unterstützung dieses Anliegens sicherstellen. Um dieser Initiative weltweite Unterstützung zuzusichern, verpflichtet sich BNP Paribas, den Kreis der Unterzeichner bis 2021 auch auf seine 100 Top-Führungskräfte auszuweiten.

Anmerkung: In gewissen Fach- oder Tätigkeitsbereichen stellen Frauen auch heute noch eine Minderheit dar. Dies kann die Repräsentation von weiblichen Rednern und damit beispielsweise eine gerechte Verteilung auf Podien erschweren. Es bedarf daher gegebenenfalls einer Übergangsphase, bevor eine ausgewogene Verteilung von Männern und Frauen selbstverständlich geworden ist. Während dieser Phase, die so kurz wie möglich sein sollte, muss dennoch das Ziel sein, bei der Auswahl von Gästen die Sichtbarkeit von Frauen zu stärken.

2 Einladung oder Teilnahme an Veranstaltungen mit ausschließlich männlichen Teilnehmern führen zu folgenden Maßnahmen

- A.** Wenn im Voraus bekannt ist, dass bei der Veranstaltung keine Geschlechtervielfalt herrscht, wird
 - I.** BNP Paribas den Veranstalter über ihr Engagement bei der Vereinigung #JamaisSansElles informieren.
 - II.** BNP Paribas gegebenenfalls die Teilnahme einer Mitarbeiterin anstatt des vorgesehenen Mitarbeiters vorschlagen.
 - III.** BNP Paribas sich mit #JamaisSansElles in Verbindung setzen, und die Vereinigung wird ihr Netzwerk aktivieren, um eine oder mehrere kompetente potenzielle Rednerinnen vorzuschlagen, die an der Veranstaltung, Konferenz oder Gesprächsrunde teilnehmen könnten.
 - IV.** BNP Paribas gegebenenfalls die Einladung ablehnen. *(Anmerkung: Jegliche Mitteilung in Verbindung mit dieser Ablehnung wird in den Netzwerken von #JamaisSansElles veröffentlicht und geteilt.)*
- B.** Wenn zum Zeitpunkt der Veranstaltung bekannt wird, dass Frauen nicht ausreichend repräsentiert sind, wird
 - I.** der Redner gegenüber den Veranstaltern seine Verwunderung mitteilen und erklären, dass die fehlende Teilnahme von Frauen an der Veranstaltung im Konflikt mit dem Engagement als Unterzeichner von #JamaisSansElles steht.
 - II.** vom Redner zu Beginn gegenüber den Veranstaltern sowie dem Publikum und den weiteren Teilnehmenden ausdrücklich auf die Charta und diese Selbstverpflichtung verwiesen.
 - III.** der Redner selbst in Absprache mit BNP Paribas über die eigene Teilnahme entscheiden. Es liegt in seiner Verantwortung, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, damit weder er noch BNP Paribas in den sozialen Netzwerken einer möglichen Kritik ausgesetzt sind. Beispielsweise kann auf Twitter auf das Engagement mit #JamaisSansElles hingewiesen und der entstandene Konflikt oder die besonderen Umstände, die zu diesem Konflikt geführt haben, dargestellt werden.

3 Kommunikation von BNP Paribas in der Öffentlichkeit

BNP Paribas wird sich mit dem Engagement bei #Jamais-SansElles sowohl intern als auch extern bei jeder passenden Gelegenheit positionieren, insbesondere durch Posts in den sozialen Netzwerken.

4 Aktionsplan für Geschlechtergerechtigkeit

Bei BNP Paribas sind aktuell 52 % Männer und 48 % Frauen beschäftigt. Die Gruppe verfolgt seit mehreren Jahren in sämtlichen Ländern, in denen sie tätig ist, eine ehrgeizige Strategie für mehr Gleichberechtigung und Chancengleichheit zwischen Männern und Frauen.

BNP Paribas verpflichtet sich:

Für Geschlechtergerechtigkeit in den Business Lines:

Jean-Laurent Bonnafé, CEO von BNP Paribas und Thematic Champion der Kampagne HeForShe der Vereinten Nationen, unterstützt gemeinsam mit allen Beschäftigten konkrete Initiativen für mehr Geschlechtergerechtigkeit in der gesamten Gruppe. BNP Paribas hat sich dazu verpflichtet, die Gleichstellung in allen Business Lines voranzutreiben, insbesondere dort, wo entweder Frauen oder Männer jeweils überrepräsentiert sind.

BNP PARIBAS verpflichtet sich

Diversität und Inclusion in der eigenen Kommunikation zu stärken.

Repräsentation von Frauen in der Unternehmensführung:

BNP Paribas hat sich das Ziel gesetzt, Frauen auf dem Weg zu verantwortungsvollen Positionen zu unterstützen. Mit der Festlegung spezifischer Zielgrößen und deren regelmäßige öffentliche Bekanntmachung will BNP Paribas mehr Frauen in verantwortungsvolle Positionen bringen.

Beispielsweise will BNP Paribas Germany bis 2025 den Frauenanteil im Executive Committee auf mehr als 30 % und auf Ebene der Senior Manager auf über 40 % erhöhen. Das erfolgreiche Erreichen dieser Zielsetzung hängt maßgeblich vom konsequenten Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und deren Netzwerke für mehr Geschlechtergerechtigkeit ab.



BNP PARIBAS

Lutz Diederichs

CEO BNP Paribas
Germany

Dr. Carsten Esbach

COO BNP Paribas
Germany & Austria

Eva Meyer

Head of Company Engagement
Germany

Frank Vogel

CEO BNP Paribas Corporate &
Institutional Banking Germany

Gerd Hornbergs

CEO Consors Finanz

Dr. Sven Deglow

Co-CEO Personal Investors
Germany Austria

Tino Benker-Schwuchow

Head of Group Human Resources
Germany & Austria



Christophe Galimard

Head of Compliance
Germany

Claus Thomas

CEO BNP Real Estate Investment
Management Germany

Dirk-Michael Mitter

Head of Group Brand &
Communication Germany

Eric Gandemer

CEO Leasing Solutions Germany,
Austria & Switzerland

Hagen Schremmer

CEO Asset Management
Germany

Hongling Huang

Chief Financial Officer
BNP Paribas Germany Branch

Jeffery Jones

Legal Head of Territory
Germany

Jochen Schmidt

Head of IG Hub CEE & PI
(Permanent Invitee)

Liane Santenero

Head of Large & Midcap Corporates
Germany

Marcel Becker

Head of Private Banking
Germany

Marcus Schulz

CEO Arval
Germany

Marcus Zorn

CEO Real Estate
Germany

Michael Arends

CEO Wealth Management
Germany

Pascal Notté

Chief Risk Officer
Germany

Pierre-Olivier Brassart

Head of Company Engagement
Germany

Robert Fuchsgruber

DAB Chief Business Officer

Thomas Zink

Co-CEO Personal Investors
Germany Austria

Thorsten Gommel

CEO Securities Services Germany,
Austria, Netherlands & Nordics

Wolfgang Reiser

CEO Factor Germany